

Editorial	S 5
 EBIS-Jahresstatistik 1999 der ambulanten Beratungs- und Behandlungsstellen für Suchtkranke in Deutschland <i>D. Türk und K. Welsch</i>	
Kurzfassung	S 7
Summary	S 9
1 Einleitung	S 11
2 Beschreibung des Dokumentationssystems EBIS-A	S 12
2.1 Entwicklung und Stand	S 12
2.2 Themenbereiche und Art der Datenauswertung	S 12
2.3 Die Trägerschaft des Systems	S 15
2.4 Service für die Teilnehmer	S 16
2.5 Verwandte Systeme	S 16
3 Methode	S 18
3.1 Die nationale und internationale Einbindung von EBIS-A	S 18
3.2 Die Aussagekraft von EBIS-A als Stichprobe ambulanter Einrichtungen der Suchtbehandlung in Deutschland	S 19
4 Daten zu den Einrichtungen	S 20
4.1 Struktur	S 20
4.2 Mitarbeiter	S 21
4.3 Finanzen	S 22
5 Daten zur Klientel	S 24
5.1 Übersicht zur Klientel	S 24
5.2 Die Situation ausgewählter Klientengruppen mit substanzindizierten Problemen	S 25
5.3 Die Situation von Klientinnen mit Essstörungen	S 29
5.4 Die Situation von Klienten mit pathologischem Spielen	S 30
6 Daten zu Interventionen	S 32
6.1 Prävention und Öffentlichkeitsarbeit	S 32
6.2 Art der Hilfen	S 32
6.3 Beratungs- und Behandlungsverlauf bei substanzinduzierten Störungen	S 33
6.4 Beratungs- und Behandlungsverlauf bei Essstörungen	S 35
6.5 Beratungs- und Behandlungsverlauf bei pathologischem Spielen	S 36
7 Epidemiologische Trends 1999	S 37
7.1 Alkohol	S 37
7.2 Sedativa/Hypnotika	S 38
7.3 Opiate	S 38
7.4 Cannabis	S 39
7.5 Kokain	S 39